

Protokoll der Fachschaftsratssitzung Informatik Nr. 193

6. Dezember 2011

- Anwesende: Jan Beisenkamp, Mark Brockmann, Gerrit Buse, Sabrina Friesenborg, Andrej Gelenberg, Raphael Krusenbaum, Dino Kussy, Markus Künne, Martin Matzat, Robert Niehage, Ramin Roham-Pour, Felix Schäfer, Fabian Schlenz, Dennis Spyra, Simon Szustkowski
- Verspätet: Marie Reitz (e), Gülşah Ibas (e)
- Für diese Vorlesungszeit entschuldigt: David Knur, Janina Kim Marks, Susanna Pohl, Manuel Sträßer
- Für diese Sitzung entschuldigt: René Hopf, Dennis Kühn
- Gäste: Julian Hankel, Diana Howey, Moritz Otto, Sascha Kwiatkowski
- Sitzungsleitung: Felix Schäfer, Gerrit Buse
- Protokoll: Markus Künne

Inhaltsverzeichnis

1	Protokoll	2
2	Post	2
3	Mails	2
4	Berichte	2
5	Berufungskommissionen:	3
6	Sitzungsleitung, Sprecherposten:	4
7	AStA-Auto	4
8	Verwendung alter Shirts	4
9	Büro Aufräumen, zweiter Akt	5
10	QUEST:	7
11	SoOp	7
12	FSR-Beteiligung bei PG-Vorstellung	7
13	Newsletter	8
14	Sonstiges	8

1 Protokoll

- Anmerkung zu Protokoll 192: Bisher werden Gäste, die nach Beginn der Sitzung eintreffen, nur im Header aufgezählt, wenn sie es explizit wünschen. Es wird gefragt, ob dies abgeändert werden sollte, jedoch besteht kein echter Bedarf.

Weitere Anmerkungen können noch bis Freitag eingereicht werden. Danach wird das Protokoll veröffentlicht.

- FVV-Protokoll (WiSe 2011/2012): Es fehlt noch der Nachname einer Person. Dieser wird nachgetragen, sobald er vorliegt. Ansonsten ist das Protokoll fertig und würde ohne weitere Gegenstimmen Freitag veröffentlicht werden.

2 Post

- Jens Betz hat seinen Rücktritt aus dem FSR nun auch ausgedruckt und unterschrieben eingereicht.

3 Mails

- Einladung zum Abschlusskongress von “THESEUS”, dem zurzeit größten deutschen IKT-Forschungsprojekt.
- Im MSW18 (Martin-Schmeißer-Weg 18) gab es letzte Woche abgeschlossene Lernräume
- Das FVV-Protokoll ist nun zur öffentlichen Korrekturlesung bereit.
- Am 12. Dezember von 18-20 Uhr findet im IBZ der “Second Monday” statt.
- QUEST: Anträge für die Verwendung von Qualitätsverbesserungsmitteln können nun gestellt werden.
- Einladung zur Frauenvollversammlung der Fakultät für Informatik → Newsletter
- Informatica Feminale 2012 — Call for Lectures/Call for Contributions

Ankunft (14:24): Moritz Otto (Gast)

4 Berichte

- Nebenergebnis des Re-Akkreditierungstreffens: Es ist bei Auslandsaufenthalten im europäischen Ausland sehr einfach, sich Dinge anrechnen zu lassen — die Fakultät müsste gegebenenfalls nachweisen, dass etwas nicht anrechnungsfähig ist.
- Bezüglich der Gelder-Rückforderung (KIF/BmBF¹): Ramin hat mit Frau Stauder telefoniert und erreicht, dass einige Unterlagen nochmal geprüft werden. Mit etwas Glück fällt damit die Rückforderung auf Null
- Mayflower-Capital:
 - Mayflower hatte angegeben, bereits mit der Fachschaft Chemie zusammenzuarbeiten. Bei einem Telefonat beim FSR Chemie war dort allerdings nichts bekannt. Es besteht nun noch die Option, dass das dort über einen kurzen Dienstweg abgeklärt wurde und nicht jeden FSRler erreicht hat. In der FSR-Sitzung der Chemie soll das abgeklärt werden.

¹Bundesministerium für Bildung und Forschung

- Gerrit und Janne werden an einem kostenlosen Beispielseminar teilnehmen, um die Qualität einschätzen zu können. Zwei Plätze sind dort noch frei.
- Nach der nächsten Sitzung (Dienstag 13. Dezember, ab 16 Uhr) ist ein wenig Downtime beim Fachschaftsserver zu erwarten — die Konfiguration mit den neuen Festplatten wird getestet.
- Eine Mathe-Übung bestand nur aus Anschreiben der Lösung (ohne Lösungsweg oder weitere Kommentare). Andrej hat Hubert Wagner bereits angesprochen und in Zukunft soll das in Übungen nicht mehr geschehen.
- Frank Thorsten Breuer bedauert, dass sich zwar viele Leute wegen Mathe bei ihm melden (»ausheulen«), jedoch niemand sich davon offiziell und schriftlich beschwert — damit kann er als Beschwerdemanager nicht tätig werden.
- Sascha bestätigt Roberts Aussage: Wer nicht in “Atlantis”² war, hat echt etwas verpasst.
- “Helden der Informatik” (O-Phasen-Film 2009) wurde am Wochenende weitergedreht, aber noch nicht fertiggestellt. Das Wetter hat den Außenszenen einen Strich durch die Rechnung gemacht und sie werden wohl erst im nächsten Jahr gedreht werden.
- Dennis hat zwei Portionen Kuchen mitgebracht (einmal für Klingeln auf der Sitzung, einmal für Rücktritt).
- Die Beschwerde über verschlossene Lernräume wurde an Hans Decker weitergeleitet. Dieser hat Dez6 dazu angeschrieben. Weitere Beschwerden sammelt Robert.
- Raphael war beim Akkreditierungsseminar: Es war sehr schlecht besucht, der Dokumentenumfang war zu groß, und es hatte nur begrenzten praktischen Nutzen. Es machte allerdings die Dimensionen klar.

Ankunft (14:38): Marie Reitz, Gülşah Ibas

5 Berufungskommissionen:

- Der Fakultätsrat darf morgen wieder Berufungskommissionen einsetzen. Die Nachfolge von Prof. Marwedel und Prof. Biskup muss geklärt werden.
- Der Lehrstuhl von Prof. Biskup soll in Zukunft mehr in Richtung Informationssysteme gehen (weniger Sicherheit).
- Für jede Kommission werden studentische Vertreter sowie Stellvertreter benötigt. Einige Interessenten werden noch gesucht.
- Interessenten sollten sich zeitnah beim Fakultätsrat melden.
- Voraussetzung sind dabei Interesse und Motivation. Der Aufwand wird als “überschaubar” eingeschätzt, kann sich aber bei Diskussionsbedarf auch etwas ziehen.
- Auch die Nachfolge von Prof. Rahmann muss bald geklärt werden. Hier soll es etwas mehr in Richtung “Data Mining” gehen.

²Musical der Laiendarstellertruppe der TU Dortmund

6 Sitzungsleitung, Sprecherposten:

- Felix übergibt die Sitzungsleitung dauerhaft an Gerrit. Er hat das Gefühl, dass er das »bei dem Zirkus hier« nicht mehr machen kann. Weiterer Grund ist, dass er wahrscheinlich in Zukunft den Sitzungen nicht mehr häufig beiwohnen kann.
- Den Sprecherposten will er nur noch bis zur nächsten FVV halten. Wenn es andere Freiwillige gibt, würde er den aber auch schon früher abgeben.

Gerrit übernimmt die Sitzungsleitung

Abgang (14:47): Diana Howey, Sascha Kwiatkowski, Robert Niehage

7 AStA-Auto

- Der AStalong will schon länger ein Auto zur Benutzung durch die Fachschaften anschaffen.
- Es heißt, dass der entsprechende Antrag durch ist und das Auto in diesem Monat kommen soll.
- Geplant ist, dass jede Fachschaft drei Leute benennt, die zur Nutzung berechtigt wäre.
- Bis auf Spritkosten müssen die Kosten nicht selbst getragen werden. Lediglich im Unfallfalle müsste die Selbstbeteiligung von der Fachschaft getragen werden.
- Ramin würde das Auto gerne u.A. für den Kiosk nutzen und daher von der Fachschaft dafür benannt werden.
- Meinung: »problematisch«, dass für Kiosk-Einkäufe im Zweifelsfalle direkt wieder die Fachschaft finanziell verpflichtet werden könnte.
- Meinung: Prinzipiell praktische Sache, aber ohne nähere Infos sollte man da heute noch nichts beschließen.
- Meinung: Der Kiosk ist auf jeden Fall gut und wichtig für die Fachschaft; von daher könnte und sollte man das Auto auch dafür nutzen.
- Meinung: Auch für O-Phasen oder Veranstaltungen der Event-AG könnte man den Wagen gut nutzen.
- Vorschlag: Auch anteilige Selbstbeteiligung im Unfallfalle beim Fahrer.
- Die weitere Diskussion wird vertagt, bis genaue Informationen vorliegen.

8 Verwendung alter Shirts

- Beim Aufräumen sind diverse (bedruckte) alte Shirts aufgetaucht: O-Phasen "Informatische Nächte" und "Blues Brothers" sowie KIF-Orga-Shirts
- Sascha hat angeboten, sich um die KIF-Shirts zu kümmern, sie erstmal mitzunehmen und dann an Berechtigte weiterzugeben. Es gibt keine Gegenstimmen.
- Ramin kümmert sich um die Shirts zu "Informatische Nächte"
- Die "Blues-Brothers"-T-Shirts sollen einfach so abgegeben werden.

9 Büro Aufräumen, zweiter Akt

- Gerrit hat weiter im Büro aufgeräumt
- Einige Ordner sind dabei fusioniert worden (aufeinanderfolgende O-Phasen-Ordner sowie Finanzordner)
- Der FSR lobt sein Engagement.
- Ein Interessent wollte Textilien einkaufen. Da die Merchandise-Kasse verschlossen ist (und der Schlüssel bei den Beauftragten ist), konnte Gerrit keine Preisliste finden.
- Zu einigen Ordnern gab es noch Klärungsbedarf:
 - **Telefon** - hierdrin befanden sich alte Telefonlisten. Vor einigen Jahren wurde beschlossen, dass diese Listen nicht mehr geführt werden müssen; somit kann auch die Liste entsorgt werden.
 - **Posteingang**: Der aktuelle Ordner ist sehr voll. Hier soll bald ein neues angelegt werden (Anfang 2012).
 - **Liedtexte** mit Liedern und Noten. Könnte bei Teamerfahrt o.ä. genutzt werden.
 - **Verwaltungskram**: Darin befindet sich auch ein Grillfreibrief für Pav6.
 - **KIF-Ordner**: wurde in den Schrank verschoben
 - **Behinderteninfos** müsste aktualisiert werden. Martin kümmert sich darum
 - **Film-AG-Finzen** und **Retro-AG-Finzen** sind nun zusammen in einem **AG-Ordner**
 - **QSL-Ordner** wurde schon länger nicht mehr gepflegt und soll zumindest in einen dünneren (passenderen) Ordner umverschoben werden.
 - **Treffen mit dem Studiendekan**, letzter Stand 2007. Soll nochmal geprüft werden.
 - **Goes2Work**: AG existiert nicht mehr → in **AGs** verschieben.
 - **Prüfungsausschuss** wandert ebenfalls in kleineren Ordner und in den Schrank. Da der PA ein vertraulicher Ordner ist, sollte dies ein Zugriffsberechtigter erledigen.
 - **LuSt: PG-Anträge**: Kein echter Sinn darin, ihn aufzubewahren? Soll geprüft werden.
 - **FSR-Aktivitäten, Postausgang** (letzter Eintrag 2003), wird nochmal gesichtet.
 - **Vorträge**, u.A. Folien der HOP2004. Infos im Wiki sind aktueller
 - **Abschlussbericht** eines Expertenrates (2001)
 - **Gebühren, Gesetze, Verordnungen** - sollen erstmal noch behalten werden, allerdings auch in kleinerem Ordner
- Kram, der in den offenen Schränken herumlag:
 - Bedienungsanleitungen für Medien in diversen Gebäuden → können in das Schubfach **Bedienungsanleitungen** umverschoben werden.
 - **Foliendruck über die Zahlen hinaus** — nochmal sichten.
 - Grundordnung der Universität Dortmund (nicht TU) — nochmal sichten
 - Werbemappe **Informatik in Dortmund**, ebenfalls etwas älter → entsorgen
- Zettelkram in geschlossenen Schränken:
 - Reader **Wohnen** von 1992 → soll weg
 - Foliensatz **Strukturen**
 - Infoschrift **Gremien der Universität Dortmund** (1995)
 - Hinweise zu dieser Infoschrift

- Sowie einen Nachfolger dazu
 - und einen Ordner, wie es zu dieser Infoschrift gekommen ist (u.A. mit Finanzen)
 - Reader **Gremien**, 1992
 - Nachfolger zu diesem Reader (1993)
 - Reader **Computer Science unplugged** → CZI
 - Originales **Planspiel**, estimated Ende der 80er → Ramin
 - Jahrbuch der TU 2008 → wird behalten (Lehrpreis)
 - Vorgänger zu **Infoschrift Gremien** (1993)
 - Gästebuch der KIF 37,0; soll beibehalten werden → CZI
- lose Post → Posteingang
 - adressierte Umschläge – können durch Umbeschriftung wiederverwendet werden.
 - Unterlagen Campusrally 2007 → kann weg
 - Vier Schilder (Pfeile) zur O-Phase 2010, dazu Pappkartons. Die Schilder kann man (da ohne Datum) wiederbenutzen.
 - Toner für den Dekanatskopierer. Dieser Dekanatskopierer steht aber schon länger nicht mehr auf dem Flur → an IRB zurückgeben
 - Ordner **In Bearbeitung, bitte stehen lassen** (ohne Datum, ohne Namen), darin verschiedene Ordnungen → soll umbeschriftet werden.
 - Frage: »Was soll aus den O-Phasen behalten werden?«
 - Ersti-Infos
 - Programmhefte, Klausuren
 - Doppelte Exemplare sollten entsorgt werden. Finanzunterlagen können nach zehn Jahren ebenfalls entsorgt werden.
 - Die Unterlagen aus dem Ordner **Campusrally** sollten in den Hauptordner der O-Phasen migriert werden.
 - Robert meldet sich freiwillig zum Scannen und Einpflegen ins SVN. Vorher sollten die Duplikate entfernt werden.
 - **Ü-Phase 04/05** soll beibehalten werden.
 - Zur Zeit haben wir drei alte Post-Ordner. Diese sollen beibehalten werden.
 - Unterstützte AGs sollen das Büro nutzen dürfen, wenn sie keinen anderen Lagerraum haben. Es sollte aber nicht Überhand nehmen. Natürlich sollten die Dinge beschriftet werden.
 - Zwei der drei Kartons mit 5.25-Zoll-Disketten können wahrscheinlich sofort weg. Der letzte sollte für die nächsten Jahrzehnte Campusrallys etc ausreichen.
 - Alte Kostüme auf CZI-Schränken sollen entsorgt werden, sobald der Platz gebraucht wird.

Wiederankunft (15:15): Robert Niehage

10 QUEST:

- Gestern (5. Dezember 2011) gab es ein Treffen. Finanziell ist die QUEST³ sehr gut ausgestattet. Die Fakultät hingegen hat weniger Geld: WiMi-Verträge können an vielen Stellen nicht fortgesetzt werden.
- Die LuSt soll nun einen Minimal-Lehreplanung (ohne Verwendung von Qualitätsverbesserungsmitteln) erstellen.
- Jedoch kann auch über QUEST-Mittel nicht alles aufgefangen werden.
- »Gute Gelegenheit, an den Stellen, die man nicht braucht, wegzuschneiden.«
- Es gibt diverse Ideen, wie man versuchen könnte, ohne Mehrausgaben eine Verbesserung der Lehre zu erreichen.
 - Bsp: Übungen ohne Pflichtabgaben, dann ist mit größeren Übungsgruppen planbar (flaut normalerweise schnell ab). Die Einsparung könnte man für eine Kompaktlernwoche nutzen.
 - Bsp: Eine größere Übungsgruppe, bei der nur Musterlösung angeschrieben und nicht viel besprochen wird (wird von manchen gewünscht)
- Weitere Erkenntnisse und Ideen aus dem Gespräch werden noch per Mail herumgeschickt.

11 SoOp

Ein Finanzplan für die SoOp⁴ wurde nun erstellt:

- Die Teamerfahrt könnte komplett über HaSt⁵ finanziert werden; die T-Shirts eventuell über die Uni.
- Damit müssten nur noch kleinere Dinge (Preise, Campusrally) über die Fachschaft finanziert werden. Über Sponsoren könnte man möglicherweise sogar auf Null hinauskommen.
- Dies wäre aber wohl nur für die Sommer-O-Phase möglich.

12 FSR-Beteiligung bei PG-Vorstellung

- Nächste Woche Mittwoch (14. Dezember 2011) findet von 16-18h die PG-Vorstellung statt.
- Es wird angefragt, ob wieder ein Vertreter des FSR einen kurzen Vortrag halten und auf die Bedeutung der PGs etc. hinweisen könnte.
- Wir bemängeln, dass — trotz der Hinweise in den letzten Jahren — erst knapp eine Woche vorher nachgefragt wird.
- Die Folien befinden sich im SVN. Auf der Sitzung findet sich direkt erstmal kein Freiwilliger; es soll aber nochmal über die Liste nachgefragt werden.

³Qualitätsverbesserungskommission

⁴Sommer-O-Phase

⁵Kommission für Haushalt und Struktur

13 Newsletter

- Ergebnisse der FVV / Mailingliste der FSR-Verbesserungs-AG
- Sicherheitsunterweisung (Fabian)
- Weihnachtsfeier (wenn der Termin steht)
- Einladung zur Frauenvollversammlung der Fakultät Informatik
- Termin der PG-Vorstellung

Abgang (15:51): Gülşah Ibas

14 Sonstiges

(keine Themen)

Die Sitzung wird geschlossen (15:52)